

Herren Bezirksklasse B Gruppe 7 Augsburg (4er) (Bayerischer TTV - Schwaben-Nord)

FC Haunstetten : TC Obergriesbach
Montag, 08.01.2024, 20:00 Uhr

Zwei Punkte erobert sich das Team des TC Obergriesbach

Das war eine gute Leistung: Nach rund 2 Stunden stand das amtliche Endergebnis von 7:3 für den TC Obergriesbach im Spiel der Herren Bezirksklasse B Gruppe 7 Augsburg (4er) (Bayerischer TTV - Schwaben-Nord) beim FC Haunstetten fest. Die Gäste profitierten in ihrem 12. Saisonspiel am Montagabend unter anderem davon, dass der FC Haunstetten mit einem Ersatzspieler antrat. Eine sichere Bank war an diesem Tag insbesondere das obere Paarkreuz des Auswärtsteams, welches alle Einzel siegreich gestaltete und damit zum Erfolgsgaranten wurde. Den vorzeitigen Erfolg für seine Mannschaft sicherte Frank Honisch, der durch seinen Sieg im zweiten Einzel den sechsten Zähler für das Team in diesem Mannschaftskampf holte.

Mit den Eröffnungsdoppeln ging es los. Es war ein langes Spiel, bis Weklak / Bögl ihre Fünf-Satz-Niederlage gegen Hirt / Honisch quittieren mussten. Letztlich ging der Punkt aber in einem umkämpften Spiel dann doch an die Gäste. Wie ausgeglichen dieses Doppel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Bällen Differenz endete. Mit 11:8, 10:12, 11:7, 13:11 gewannen Fleischer / Lorenz gegen Lemmerer / Huber und gaben dabei nur einen Satz ab. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete also 1:1. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Über eine lange Zeit dagegenhalten konnte Mathias Weklak beim 2:3 gegen Frank Honisch. Das Spiel, in das er als großer Außenseiter gegangen war, verlor Weklak dennoch im 5. Satz. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Bällen Vorsprung. Eine umkämpfte Niederlage gab es für Edith Lorenz beim 2:3 gegen Hans Hirt. Beim Stand von 1:3 ging es nun weiter, als das untere Paarkreuz sich duellierte. Einen starken kämpferischen Auftritt hatte Thomas Fleischer, indem ein 2:0-Satzrückstand gegen Josef Huber wettgemacht und das Spiel noch im Entscheidungssatz gewonnen wurde. Die siegbringende Taktik fehlte im Anschluss Katharina Bögl bei ihrer 0:3-Niederlage gegen Thomas Lemmerer ab dem ersten Ballwechsel. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 2:4. Keinen Zähler beisteuern konnte Mathias Weklak im Match gegen Hans Hirt, das 0:3 verloren ging. Gute Nerven brauchten die Spieler hierbei insbesondere gegen Ende der Sätze, die alle mit nur zwei Bällen Unterschied endeten. Edith Lorenz verlor ihre Partie gegen Frank Honisch unterm Strich eindeutig nach Sätzen mit 0:3. Damit war bereits der sechste und siegbringende Zähler für das Gastteam auf der Habenseite. Beim Erfolg in vier Sätzen gegen Thomas Lemmerer kam Thomas Fleischer nur im ersten Satz in die Bredouille. Bei diesem Satzverlust blieb es aber auch. Durch diesen Erfolg hat Fleischer nun einen weiteren Erfolg auf der Habenseite, so dass seine Bilanz nun bei 11:11 steht. Bevor die beiden Vierer an den Tisch traten, stand es somit 3:6. Katharina Bögl hatte gegen Josef Huber beim 3:11, 6:11, 4:11 wenig zu bestellen. 0:2 (Bögl) bzw. 8:12 (Huber) lautet die bisherige Saison-Bilanz an Siegen und Niederlagen der beiden Aktiven nun auf Grundlage dieses Matches. Der Ausgang im letzten Match führte damit zu einem finalen Endstand von 7:3 für den TC Obergriesbach.

Nach dieser Niederlage des FC Haunstetten geht es nun im nächsten Spiel am 12.01.2024 gegen den SSV Anhausen II, während der TC Obergriesbach am 11.01.2024 gegen den FSV Wehringen antritt.

Statistik:
FC Haunstetten

Doppel: Weklak / Bögl 0:1, Fleischer / Lorenz 1:0

Einzel: M. Weklak 0:2, E. Lorenz 0:2, T. Fleischer 2:0, K. Bögl 0:2

TC Obergriesbach

Doppel: Hirt / Honisch 1:0, Lemmerer / Huber 0:1

Einzel: H. Hirt 2:0, F. Honisch 2:0, T. Lemmerer 1:1, J. Huber 1:1